

Medieninformation

Nr. 146

Ihr/-e Ansprechpartner/-in

Jana Ulbricht

Durchwahl

Telefon +49 371 387-2020

Telefax +49 371 387-2044

[medien.pd-c@](mailto:medien.pd-c@polizei.sachsen.de)

polizei.sachsen.de

Chemnitz, 1. April 2024

Chemnitz

Nach Drogendeal gestellt und Betäubungsmittel aufgefunden

Zeit: 31.03.2024, gegen 17:15 Uhr

Ort: OT Zentrum

(1120) Beamte der Operativen Einsatzgruppe stellten gestern zwei Männer, die Betäubungsmittel an eine Jugendliche verkauft hatten. Zudem wurden zwei Drogendepots entdeckt.

Die Einsatzkräfte hatten im Bereich der Bahnhofstraße beobachtet, wie zwei Männer augenscheinlich Betäubungsmittel an eine Jugendliche verkauften. Daraufhin wurden sowohl das junge Mädchen als auch die beiden mutmaßlichen Verkäufer einer Kontrolle unterzogen. Bei der 15-Jährigen wurde etwas Haschisch gefunden, welches sie kurz zuvor erworben hatten. Bei den beiden mutmaßlichen Verkäufern handelt es sich um zwei algerische Staatsbürger im Alter von 19 bzw. 29 Jahren. 75 Euro in szenetypischer Stückelung, welche der 19-Jährige bei sich hatte, wurden sichergestellt.

Im Rahmen der Einsatzmaßnahmen wurde zudem in einem Depot knapp fünf Gramm Haschisch aufgefunden. Dieses Depot hatte ein 27-jähriger Tunesier genutzt. Die Einsatzkräfte der OEG stellten die Betäubungsmittel sicher.

Im Umfeld stießen die Polizisten auf noch ein weiteres Drogendepot. In diesem befanden sich 14 Konsumeinheiten Haschisch. Auch diese Drogen wurden sichergestellt.

In allen drei genannten Fällen wurden Strafanzeigen wegen Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz erstattet. (ju)

Laubenbrand

Zeit: 31.03.2024, 15:00 Uhr polizeibekannt

Ort: OT Gablenz

(1121) Sonntagnachmittag meldeten Zeugen den Brand einer Gartenlaube in einer Sparte in der Geibelstraße. Beim Eintreffen der Rettungskräfte stand eine Gartenlaube bereits in Flammen. Das Feuer

Polizeidirektion Chemnitz

Hartmannstraße 24

09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsbindung:

Zu erreichen mit den Buslinien 21,32

H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:

Promenadenstraße



griff in der Folge auf eine angrenzende Laube über. Ein Gartenhäuschen brannte vollständig nieder, die zweite Laube wurde erheblich beschädigt. Personen wurden nicht verletzt. Angaben zur Schadenshöhe liegen noch nicht vor.

Ein Brandursachenermittler der Chemnitzer Kriminalpolizei untersuchte noch am Sonntag den Brandort. Demnach ergaben sich keine Hinweise auf eine technische Ursache. Die Polizei hat Ermittlungen wegen des Verdachts der Brandstiftung aufgenommen. Ob diese fahrlässig oder vorsätzlich erfolgte, muss im Rahmen der weiteren Ermittlungen geklärt werden. (ju)

Skoda-Fahrer mit fast zwei Promille unterwegs

Zeit: 31.03.2024, 16:30 Uhr
Ort: OT Hilbersdorf

(1122) Beamte der Bereitschaftspolizei hatten im Rahmen des Fußballeinsatzes in der Forststraße eine Pkw Skoda an einer kurzzeitig gesperrten Kreuzung abgewiesen und waren im weiteren Verlauf mit dem Fahrer (58) ins Gespräch gekommen. Dabei bemerkten die Beamten, dass der Skoda-Fahrer leicht alkoholisiert wirkte. Ein daraufhin mit dem 58-Jährigen durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,96 Promille. Für den Deutschen folgten eine Blutentnahme, die Sicherstellung seines Führerscheins sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (ju)

Alkoholisierter Audi-Fahrer gestoppt

Zeit: 31.03.2024, 23:50 Uhr
Ort: OT Adelsberg

(1123) In der Nacht auf Ostermontag, kurz vor Mitternacht, wurde ein 43-Jähriger mit seinem Pkw Audi auf der Adelsbergstraße einer Kontrolle unterzogen. Die Beamten bemerkten dabei Alkoholgeruch in der Atemluft des deutschen Fahrers. Ein durchgeführter Atemalkoholtest erbrachte das Ergebnis von 1,74 Promille. Daraufhin wurde ein Ermittlungsverfahren wegen Trunkenheit im Verkehr eingeleitet, eine Blutentnahme durchgeführt und der Führerschein des Fahrers sichergestellt. (HD)

Landkreis Mittelsachsen

Jugendliche verschafften sich Zutritt zu Schulgebäude – Polizei sucht Zeugen

Zeit: 31.03.2024, gegen 21:00 Uhr
Ort: Freiberg

(1124) Mehrere Jugendliche hatten sich am Sonntagabend gewaltsam Zutritt zu einer Schule und einem Nebengebäude im Franz-Kögler-Ring verschafft. Nach einer ersten Einschätzung wurde offenbar nichts gestohlen. Dennoch war Sachschaden von etwa 500 Euro entstanden.

Die Gruppierung hielt sich nach Zeugenaussagen auch noch einige Zeit auf dem Schulgelände auf. Die Polizei hat die weiteren Ermittlungen aufgenommen. Zeugen, welche die Gruppierung auf dem Schulgelände beobachtet haben und weitere Angaben zur Identität der Jugendlichen machen können, werden gebeten, sich im Polizeirevier Freiberg unter der Rufnummer 037322 15-0 zu melden. (ju)



Bus entglast - Zeugenaufruf

Zeit: 27.03.2024, 16:45 Uhr bis 31.03.2024, 10:35 Uhr
Ort: Frankenberg

(1125) Im Zeitraum von Mittwochnachmittag bis Sonntagvormittag haben Unbekannte einen Bus, der in der Straße An der Autobahn abgestellt war, erheblich beschädigt. Die Unbekannten hatten sich auf noch nicht geklärte Art und Weise Zutritt zum Bus verschafft und anschließend mit einem Nothammer fünf Seitenscheiben, die Frontscheibe sowie die Scheibe einer Tür zerschlagen. Der Sachschaden wurde nach einer ersten Einschätzung auf rund 15.000 Euro beziffert.

Die Polizei hat Ermittlungen wegen Sachbeschädigung aufgenommen und fragt: Wer kann konkretere Angaben zur Tatzeit oder Angaben zu den Tätern machen? Hinweise nimmt das Polizeirevier Mittweida unter der Rufnummer 03727 980-0 entgegen. (ju)

Vor Polizeikontrolle geflüchtet - Zeugenaufruf

Zeit: 30.03.2024, gegen 01:15 Uhr
Ort: Hartmannsdorf

(1126) In der Nacht zum Ostersonntag befand sich ein Funkstreifenwagen des Polizeireviers Rochlitz auf Streifenfahrt und fuhr an der Anschlussstelle Hartmannsdorf auf die Autobahn 72 in Richtung Chemnitz auf. Noch in der Auffahrt fiel den Beamten ein Pkw auf, der sehr dicht auffuhr. Die Polizisten wollten den Wagen daraufhin kontrollieren. Als sie am Streifenwagen die Aufforderung „Polizei, bitte Folgen“ einschalteten, fuhr der Pkw abrupt auf den Standstreifen der Autobahn, wendete sofort und fuhr entgegen der Fahrtrichtung zurück zur Auffahrt Hartmannsdorf. An dieser fuhr er entgegen der Fahrtrichtung von der Autobahn ab. Die Beamten hatten die Verfolgung aufgenommen. Das weiße E-Fahrzeug mit Kennzeichen des Erzgebirgskreises (ERZ-) flüchtet mit sehr hoher Geschwindigkeit zunächst auf die S 242, bog anschließend nach links auf die Limbacher Straße in Richtung Hartmannsdorf ab. Dort fuhr er weiter über den Kreisverkehr auf die Burgstädter Straße, anschließend erneut nach links auf die S242. An der Kreuzung S242/Leipziger Straße verloren die Beamten den Sichtkontakt zu dem Fahrzeug.

Am Samstagvormittag, gegen 09:15 Uhr meldete sich ein Zeuge bei der Polizei und gab einen Hinweis auf ein augenscheinlich versteckt abgestelltes Fahrzeug hinter einer Lärmschutzwand im Bereich der Leipziger Straße in Hartmannsdorf. Die Beamten gingen dem nach und stellten vor Ort ein weißes Elektrofahrzeug des Herstellers Leyland MG4 mit Kennzeichen aus dem Erzgebirgskreis fest. Da der Verdacht bestand, dass es sich um das in der Nacht vor der Kontrolle geflüchtete Fahrzeug handelt, wurde der Wagen zur kriminaltechnischen Untersuchung sichergestellt.

Die Polizei ermittelt nun wegen Gefährdung des Straßenverkehrs sowie verbotenen Kraftfahrzeugrennen. Zeugen, die im Sachzusammenhang Beobachtungen gemacht haben oder Angaben zum Fahrer bzw. der Fahrerin zum Zeitpunkt der Flucht vor der Polizeikontrolle machen können, werden gebeten, sich im Polizeirevier Rochlitz zu melden. Hinweise werden unter der Rufnummer 03737 789-0 entgegengenommen. (ju)



Erzgebirgskreis

Motorradfahrer leichtverletzt

Zeit: 31.03.2024, 10:55 Uhr

Ort: Oelsnitz/Erzgebirge

(1127) Am Sonntagvormittag befuhr eine 71-jährige FahrerIn mit ihrem Suzuki die August-Bebel-Straße in Richtung Meinertstraße, aus Richtung Windbergstraße kommend. An der Kreuzung Bahnhofstraße/Meinertstraße hatte die 71-Jährige die Absicht nach links in die Bahnhofstraße einzubiegen. Beim Abbiegen übersah sie vermutlich den sich von links auf der bevorrechtigten Bahnhofstraße nähernden Motorradfahrer (37) mit einer BMW. Es kam zum Unfall, bei dem der BMW-Fahrer leicht verletzt wurde, die Suzuki-FahrerIn erlitt einen Schock. Beide Personen wurden vor Ort durch den hinzugerufenen Rettungsdienst behandelt. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt 8.000 Euro. Zur Bindung auslaufender Betriebsstoffe kam auch die Feuerwehr zum Einsatz. (Mü)

Trunkenheitsfahrt durch Polizeibeamte beendet

Zeit: 01.04.2024, 0:05 Uhr

Ort: Stollberg, OT Gablenz

(1128) In der Nacht von Sonntag auf Montag befuhr ein 38-Jähriger mit seinem Pkw Skoda die August-Bebel-Straße und wurde dort durch Polizeibeamte angehalten und einer allgemeinen Verkehrskontrolle unterzogen. Zur Prüfung der Verkehrstauglichkeit wurde ein Atemalkoholtest durchgeführt, welcher einen vorläufigen Wert von 1,30 Promille erbrachte. Daraufhin wurde eine Blutentnahme im Krankenhaus durchgeführt. Der Führerschein und der Fahrzeugschlüssel des Mannes wurden sichergestellt. Des Weiteren erwartet ihn auch eine Strafanzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (MD)

Landkreis Leipzig

Renault kollidiert mit Leitplanke

Zeit: 31.03.2024, 15:15 Uhr

Ort: Espenhain; Bundesautobahn 72 Hof-Leipzig

(1129) Sonntagnachmittag befuhr ein 60-Jähriger mit einem Pkw Renault die Autobahn 72 in Richtung Leipzig. Kurz vor der Anschlussstelle Espenhain verlor er die Kontrolle über den Wagen, kam nach links ab und kollidierte mit der linken Leitplanke. Der Fahrer als auch seine zwei Insassen blieben unverletzt. Am Renault und der Leitplanke entstand ein Sachschaden von insgesamt rund 10.100 Euro. (ju)